NEUE HOLZBAU

Schweizer Präzisionshandwerk

Es tickt nicht, es schneidet nicht – es trägt!

Sei es im Uhrenhandwerk, beim Schmieden feinster Messer oder in der Herstellung köstlicher Naschwaren – irgendwie hat man das Gefühl, die Schweizer würden alles um einen Tick besser machen als der Rest der Welt. Doch letztlich ist es nur der Glaube an das Einzigartige, der die Bewohner des kleinen Landes im Herzen Europas antreibt. Danach strebt auch die Neue Holzbau AG – mit originellen Ideen und zukunftsweisenden Konzepten für das Zimmermannshandwerk.

lein beginnen, aber groß rauskommen – so lautet das Motto von Bruno Abplanalp, Geschäftsführer der Neue Holzbau AG, Lungern/CH. Von "klein" kann man zwar beim Gang durch die Hallen des 1983 gegründeten Holzbauers am Ufer des smaragdgrünen Lungerersees heute nicht mehr sprechen, aber man ist trotzdem auf dem Boden der Tatsachen geblieben. "Die Schweiz ist sehr fein strukturiert, ähnlich den Verhältnissen in Vorarlberg. Unsere Haupteinnahmequelle finden wir nach wie vor in unserer unmittelbaren Umgebung", erläutert Abplanalp.

Der Schritt vor die Tür

Nach zwölf Jahren Entwicklung fasste das Unternehmen 2010 die Entscheidung, die patentierte GSA-Technologie auch außerhalb der Schweizer Grenzen zu vermarkten. Unter der Marke "Just Swiss" hat man sich in Kooperation mit anderen Unternehmen zum Ziel gesetzt, den eigenen Bekanntheitsgrad von London aus zu erweitern. Mit der GSA-Technologie bietet Neue Holzbau universell steckbare Holzverbindungselemente aus hochfestem Stahl an. Bis dato offenbart sich das Konzept von Neue Holzbau so, dass die per Hand montagefähigen Verbindungsmittel nur in den selbst produzierten BSH-Trägern zum Einsatz kommen. Bald schon will man aber Lizenzen anbieten, damit externe Zimmereien und Holzbau-Unternehmen das Verbindungsmittel in ihre Produkte implementieren können.

100 % Wirkungsgrad

Die Neue Holzbau AG betreibt mit Unterstützung von Univ.-Prof. Ernst Gehri, ehemaliger Universitätsprofessor der ETH Zürich, ein hausinternes Forschungslabor. Hier wurden sowohl die GSA-Technologie als auch das seit zehn Jahren in Entwicklung befindliche Eschen-BSH (Festigkeitsklassen GL40k, GL48k) perfektioniert. "Aus der Kombination der GSA-Technologie mit Eschen-BSH erreichen wir , vom Bruttoquerschnitt ausgehend, einen Wirkungsgrad von nahezu 100 %", erklärt Abplanalp. Das Zusammenspiel aus Holz und Stahl lässt die Holzkonstruktion duktil werden.

Zeitgemäß konstruieren

Moderne Architektur verlangt nach grazilen Konstruktionen. Der Trend zur Integration von Bauwerken in ihr Umfeld bedeutet einen Verzicht auf massiv dominierende Ständer und Tragbalken innerhalb von Gebäuden, die durch den Einsatz weiter Glasflächen fast transparent zum Hintergrund erscheinen sollen. Abplanalp bietet die passende Lösung: "Bei der Montage von Eschen-BSH kann der Querschnitt der Träger um fast die Hälfte im Vergleich zu Fichten-BSH reduziert werden - und das bei gleicher Beanspruchung." Die Technologie und das Know-how hat man bei Neue Holzbau bereits. Problematisch, mit Sicht auf die Produktion von Eschen-BSH, ist lediglich die Rohstoffversorgung. "Ich kann weltweit keine sortierten Eschen-Lamellen in großen Mengen einkaufen" so



Eschen-BSH: Maximalwerte der Festigkeitsklasse GL60 sind möglich

3	
DATEN &	FAKTEN
NEUE HOLZBAU	
Gründung:	1983
Standort:	Lungern/CH
Geschäftsführer:	Bruno Abplanalp
Mitarbeiter:	45
Leistungen:	FI-BSH, ES-BSH, LÄ-BSH, GSA-Technologie, Enginee- ring, Planungen, Abbund- technologie
Märkte:	90 % CH, 10 % UK und IT

Abplanalp. Hier sieht der Holzbauer noch starken Nachholbedarf für die Sägeindustrie.

Bei Neue Holzbau hat man aber bereits den nächsten Trumpf im Ärmel: In Form des Pilotprojektes "Ökonomiegebäude Lauenen" wagte man sich in Zusammenarbeit mit dem Bundesamt für Umwelt (BAFU) zum ersten Mal an den Einsatz von Buchen-BSH. Die Ergebnisse daraus zeigen ein durchaus positives Bild. Ob sich das System jedoch auch in Großprojekten wirtschaftlich umsetzen lässt, wird sich weisen. Geschäftsführer Abplanalp zeigt sich zuversichtlich.



Bruno Abplanalp, Geschäftsführer von Neue Holzbau, will mit der patentierten GSA-Technologie das Zimmermannshandwerk revolutionieren



Im hausinternen Labor werden die Produkteigenschaften ganzer Leimbinder (Bild: BSH-Buche, GL48k) oder einzelner Lamellen überprüft und verbessert